

Die beste Zeit

W: aus dem 16. Jh.

T: Martin Luther

S: Heinrich Diart  1999

S



1. Die bes - te Zeit im Jahr ist Mai'n, da sin - gen al - le Vö - ge - lein.
 2. Vor - an die lie - be Nach - ti - gall, macht al - les fröh - lich ü - ber - all
 3. Viel - mehr der lie - be Her - re Gott, der sie al - so ge - schaf - fen hat,
 4. Dem singt und springt sie Tag und Nacht, sein's Lo - bes sie nicht mü - de macht;

A



1. Die bes - te Zeit im Jahr ist Mai'n, da sin - gen al - le Vö - ge - lein.
 2. Vor - an die lie - be Nach - ti - gall, macht al - les fröh - lich ü - ber - all
 3. Viel - mehr der lie - be Her - re Gott, der sie al - so ge - schaf - fen hat,
 4. Dem singt und springt sie Tag und Nacht, sein's Lo - bes sie nicht mü - de macht;

T



8 1. Die bes - te Zeit im Jahr ist Mai'n, da sin - gen al - le Vö - ge - lein.
 2. Vor - an die lie - be Nach ti - gall, macht al - les fröh - lich ü - ber - all
 3. Viel - mehr der lie - be Her re Gott, der sie al - so ge - schaf - fen hat,
 4. Dem singt und springt sie Tag und Nacht, sein's Lo - bes sie nicht mü - de macht;

B



1. Die bes - te Zeit im Jahr ist Mai'n, da sin - gen al - le Vö - ge - lein.
 2. Vor - an die lie - be Nach - ti - gall, macht al - les fröh - lich ü - ber - all
 3. Viel - mehr der lie - be Her - re Gott, der sie al - so ge - schaf - fen hat,
 4. Dem singt und springt sie Tag und Nacht, sein's Lo - bes sie nicht mü - de macht;



1. Him - mel und Er - de sind der voll, viel gut Ge - sang, der lau - tet wohl.
 2. mit ih - rem lieb - li - chen Ge - sang, des muß sie ha - ben im - mer Dank.
 3. zu sein die rech - te Sän - ger - in, der Mu - si - ca ein' Mei - ste - rin.
 4. den ehrt und lobt auch mein Ge - sang und sagt ihm ei - nen ew' - gen Dank.



1. Him - mel und Er - de sind der voll, viel gut Ge - sang, der lau - tet wohl.
 2. mit ih - rem lieb - li - chen Ge - sang, des muß sie ha - ben im - mer Dank.
 3. zu sein die rech - te Sän - ger - in, der Mu - si - ca ein' Mei - ste - rin.
 4. den ehrt und lobt auch mein Ge - sang und sagt ihm ei - nen ew' - gen Dank.



8 1. Him - mel und Er - de sind der voll, viel gut Ge - sang, der lau - tet wohl.
 2. mit ih - rem lieb - li - chen Ge - sang, des muß sie ha - ben im - mer Dank.
 3. zu sein die rech - te Sän - ger - in, der Mu - si - ca ein' Mei - ste - rin.
 4. den ehrt und lobt auch mein Ge - sang und sagt ihm ei - nen ew' - gen Dank.



1. Him - mel und Er - de sind der voll, viel gut Ge - sang, der lau - tet wohl.
 2. mit ih - rem lieb - li - chen Ge - sang, des muß sie ha - ben im - mer Dank.
 3. zu sein die rech - te Sän - ger - in, der Mu - si - ca ein' Mei - ste - rin.
 4. den ehrt und lobt auch mein Ge - sang und sagt ihm ei - nen ew' - gen Dank.